



FF FENCE
L] [LESS]

C o w o r k i n g F e n c e s .

f h K ä r n t e n Z w i s c h e n (u n) r a u m - P r o j e k t n u m m e r 0 3 6

Prolog

Zielsetzungen des Projektes

Konzept

interaktive coworking Zäune

Nachhaltigkeit

getting started

Biodiversität

BEE happy

F F F FENCE
L L L [LESS]

C o w o r k i n g F e n c e s .

Zielsetzung.

Der Fokus des Projektes FENCE[LESS] liegt auf einer Neudefinition des Grenzraumes zweier Grundstücke und der Behebung nachbarschaftlicher Spannungen aufgrund subjektiv empfundener Privatsphäreüberschreitungen. Herkömmliche Grundstücksgrenzen sollen eingerissen werden und an Ihrer Stelle eine Quelle für Freude und nachbarschaftlichen Gemeinschaftsgefühles entstehen.

PROLOG

Zielsetzungen

KONZEPT

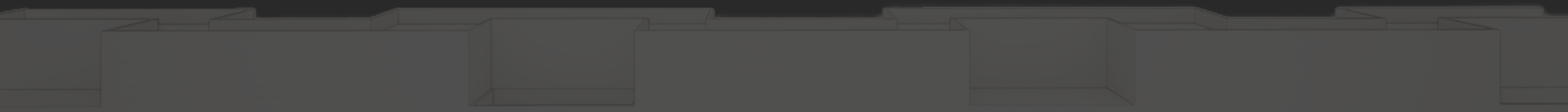
coworking Zäune

NACHHALTIGKEIT

getting started

BIODIVERSITÄT

bee happy



Coworking Zäune.

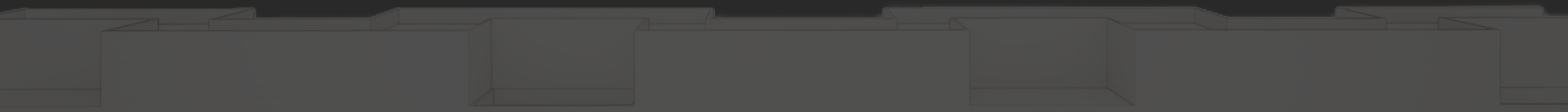
Das FENCE[LESS] System besteht aus einer Kombination von Sitzmöglichkeiten, Pflanztrögen und Hochbeeten die beidseitig von den angrenzenden Nachbargrundstücken bewirtschaftet werden. Die interaktive Lösung soll durch die gemeinsame Nutzung Gemeinschaftsgefühl stärken und Nachbarn zu gemeinsamen Projekten anregen. Individuelle Bepflanzungsoptionen bieten Möglichkeiten zur freien individuellen Entfaltung. Durch die Bepflanzung mit blickdichten Gewächsen kann beispielsweise ein ganzjähriger Sichtschutz geschaffen werden.

PROLOG
Zielsetzung

KONZEPT
coworking Zäune

NACHHALTIGKEIT
getting started

BIODIVESITÄT
bee happy



getting started.

Das FENCE[LESS] System besteht zu 100% aus recycelten Materialien und natürlichen Rohstoffen. Neben der Tatsache, dass bei der Fertigung der FENCE[LESS] Systeme nur regionale Hölzer verarbeitet werden, bieten diese Platz für Pflanzen und tragen somit zur Erhöhung der Biodiversität von Vorgärten bei.

PROLOG

Zielsetzung

KONZEPT

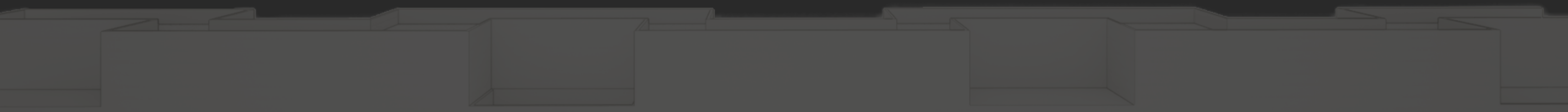
coworking Zäune

NACHHALTIGKEIT

getting started

BIODIVERSITÄT

bee happy



BEE happy.

Es braucht mehr als etwas Erde, Wasser und Sonnenschein um die Erde grün zu machen. Mindestens 90% des Weltweiten Pflanzenbestandes ist auf Bestäubung durch Insekten angewiesen. Hierzulande zählen Bienen zu den wichtigsten Bestäubern. Das Bienensterben hat weltweit verherende Folgen. Durch die Nutzung mehrerer Parteien tragen FENCE[LESS] Systeme erheblich zur Erhöhung der Artenvielfalt, zum Schutz der Biene und infolge dessen - unseres Planeten - bei.

PROLOG

Zielsetzung

KONZEPT

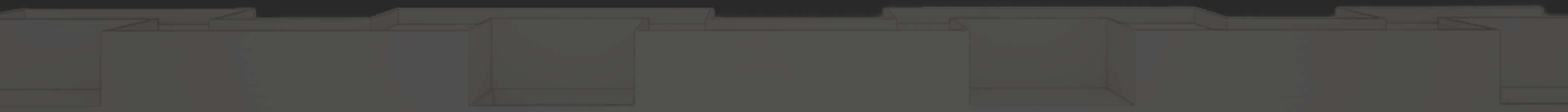
coworking Zäune

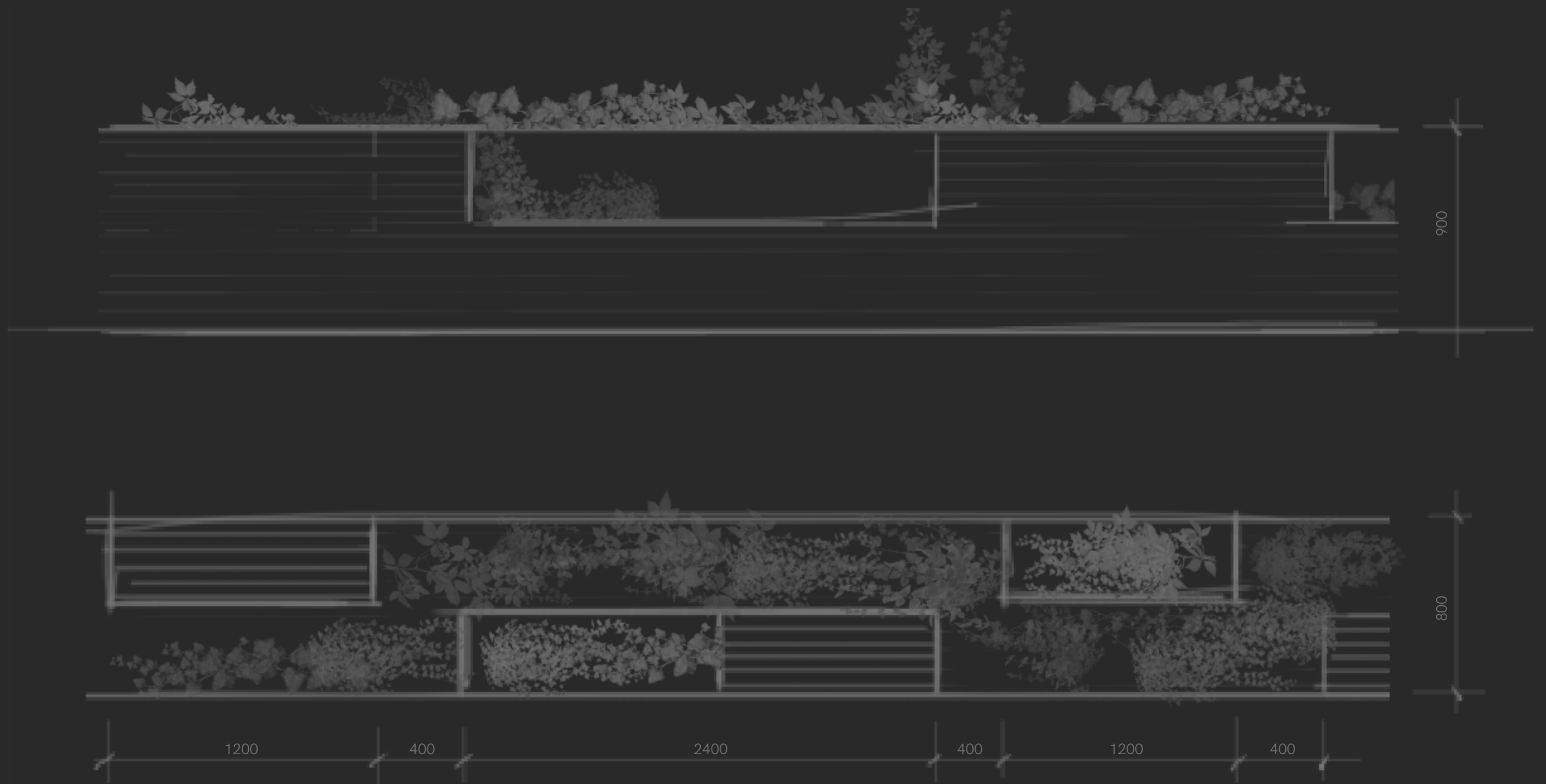
NACHHALTIGKEIT

getting started

BIODIVERSITÄT

bee happy

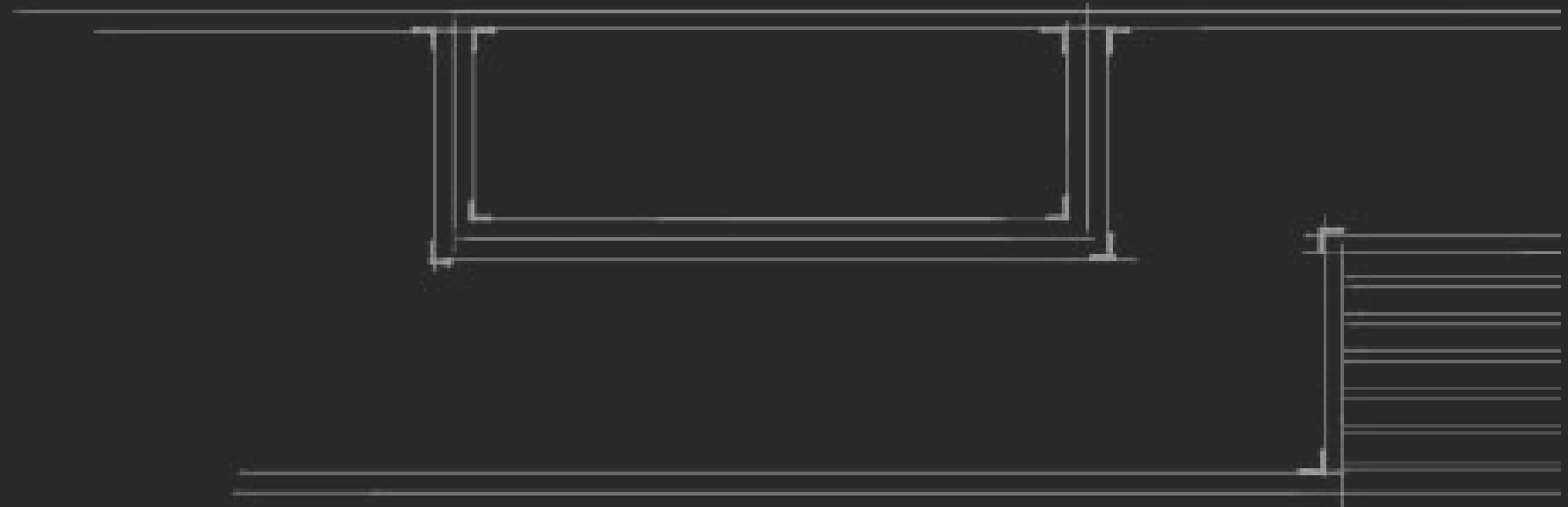




SKIZZEN

Entwurfsphase - Grundriss und Ansicht

Holzlattung auf Alu-Eckprofilen

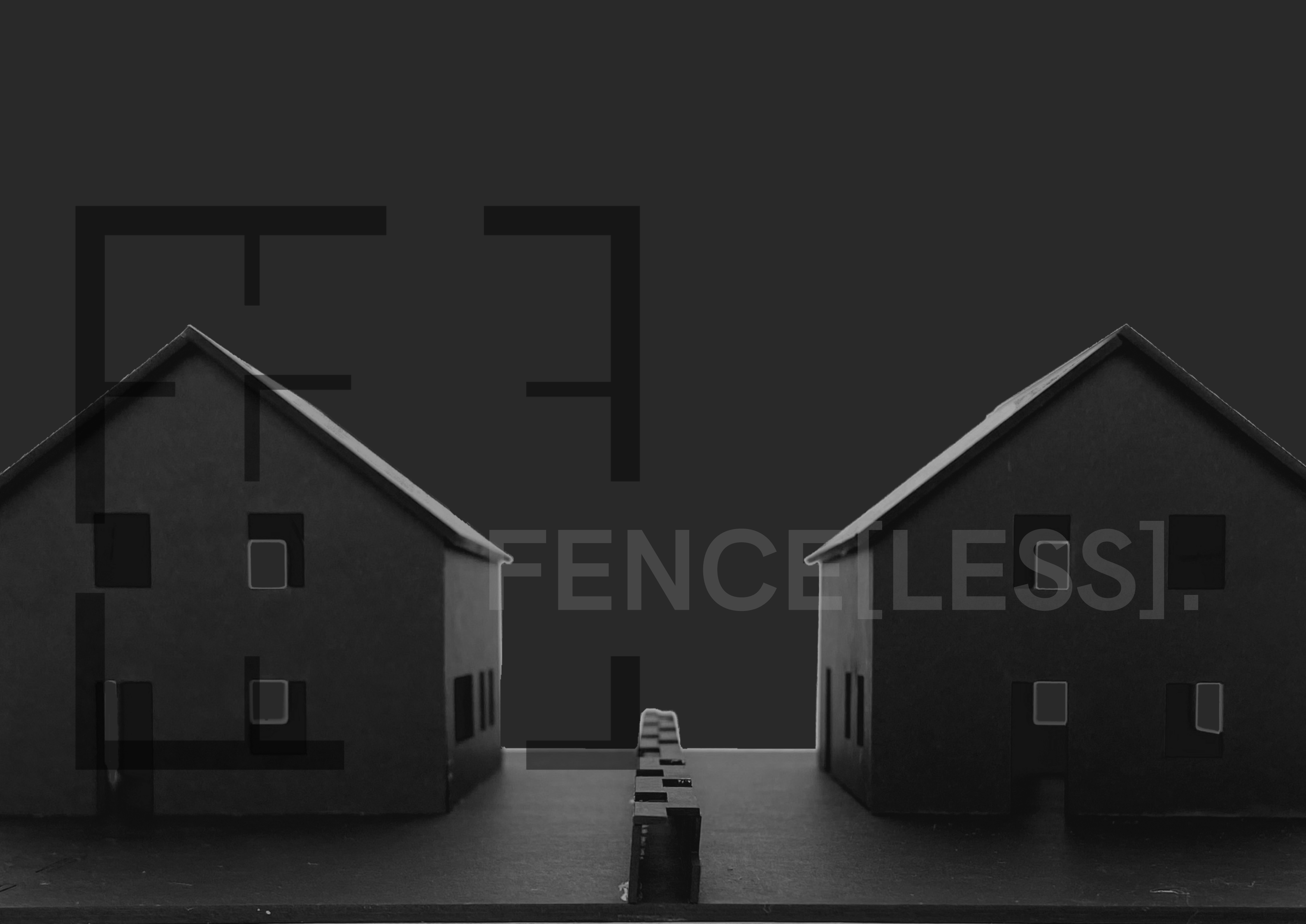


Holzlattung auf Staffeln



DETAILS

Die Simple Lattenkonstruktion wird über Alu-Eckprofilen oder Staffeln verschraubt. Die Alu Eckprofile werden mithilfe von Flanschplatten in einem Zementfundament verschraubt. Bei der Verwendung von Holzstaffeln sind diese mit Einschlaghülsen zu versehen und das der Witterung ausgesetzte Ende eventuell zu verzinken. Die Lattung wird an der Innenseite mit einer wasserundurchlässigen Plane beschichtet - unter anderem mit recycelter Teichfolie aus Kunststoff. Alternativ können die Beete innen mit Maßgefertigten Kunststofftrögen versehen werden um die Haltbarkeit des Holzes zu erhöhen.



FENCE[LESS].